

Bericht an die Hauptversammlung des SB Nord
Zeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015

Liebe Schachfreunde!

Wieder liegt ein ereignisreiches Jahr hinter uns und es gibt einiges zu berichten.

In der Wettkampfsaison 2014/2015 spielte die 1. Mannschaft des SV Ammern als einziger Vertreter des SB Nord in der Thüringenliga . Leider waren die Ammerschen Bären wohl zu schwach oder die Staffel an sich zu stark. Ammern musste wieder absteigen.

In der Landeklasse West belegte die 1. Mannschaft des SV Breitenworbis den 2. Platz und gleich danach kamen die 1.Mannschaft des SC Rochade Leinefelde. Beide Mannschaften trennte nur ein halber Brettpunkt. Die 1.Mannschaft des Dingelstädt kam auf Platz 9 und musste somit absteigen.

An dieser Stelle muss ich etwas aus dem Vorjahr berichtigen - Die Leinefelde belegten Im Thüringer Pokalwettbewerb nämlich den 4.Platz. 2015 war diesmal keiner von Nord unter den ersten 4 Mannschaften.

An dieser Stelle meinen Dank an unsere ehrenamtlichen Staffelleiter und an die Vereine welche die SB Nord Meisterschaften ausrichten. Betonen möchte ich nochmals – Ehrenamtliche.

Die Bezirksliga Nord geleitet vom unserem Schachfreund Andreas Bauer gewann die 1. Mannschaft der SC 1998 Gotha ohne einen Mannschaftspunkt abzugeben und stieg somit in die Landeklasse West auf. Herzlichen Glückwunsch. Der SV Breitenworbis 2 musste in die 1.Bezirksklasse absteigen.

In der 1. Bezirksklasse geleitet vom unserem Schachfreund Rene Hanisch gewann die 2. Mannschaft SV Ammern und konnte somit wieder aufsteigen. Der SV Springer Oldisleben wollte nicht aufsteigen bzw. verzichtete auf den Aufstieg. Dadurch konnte die Mannschaft der SG Burgtonna in der Bezirksliga verbleiben. Absteigen in die 2. Bezirksklasse musste hier Schlotheimer SV Die 2. Bezirksklasse Nord geleitet durch Silvio Ilmer gewann die Mannschaft des TSV 1861 Bad Tennstedt vor SK Dingelstädt 2. Beide Mannschaften stiegen in die 1. Bezirksklasse auf. In dieser Staffel waren es 9 Mannschaften.

Die Kreisliga Nord geleitet durch Thomas Bernhardt gewann – die 3. Mannschaft von Burgtonna vor Sonderhausen 2. In dieser Staffel waren es 6 Mannschaften.

Einzelturniere

Thüringer Blitzmeisterschaft gewann bei nur 6 (2014-12) Teilnehmern gewann Frank Hermannsdörfer. Kein Teilnehmer vom SB Nord.

Die Thüringer Schnellmeisterschaft gewann bei 29 (2014-54) Teilnehmern Richard Scheftlein. Kein Teilnehmer vom SB Nord.

Die Thüringer Einzelmeisterschaft Normal gewann bei 14 (2014-21) Teilnehmern Alex Steinacker– vom SB Nord kam Sebastian Werner von Burgtonna auf Platz 8 (2014-14).

Die Bezirk EM Normal in Bad Frankenhausen geleitet durch den SV Springer Oldisleben - sprich Thomas Richter- gewann bei 10 Teilnehmern (2014 -12) aus 6 verschiedenen Vereinen , Sebastian Werner von Burgtonna, vor Michael Wegerich vom SV Ammern und Peter Schreiber vom SSV Artern.

Die Bezirk EM Schnell in Leinefelde und geleitet durch die SC Rochade Leinefelde integriert in der gewann bei 51 Teilnehmern Ilja Schneider von Sfr.Berlin. Bester Nordthüringer und somit Nord EM im Schnellschach wurde Alfred Kachel von der Rochade Leinefelde, vor Frank Wiederhold Gernrode und vor Andreas Kuntze von Leinefelde.

Die Bezirk Blitzschach EM wurde wiederum in Bickenriede durch Andreas Paul und Günther Breitenstein ausgetragen – bei 26 Teilnehmer gewann Waldemar Schmidt von Bad Sooden-Allendorf. Bester Nordthüringer wurde Thomas Frank Leinefelde, vor Michael Wegerich Ammern und vor Paul Seebboth Leinefelde.

Bei der 5. Senioren EM im Schnellschach in Mühlhausen geleitet immer dem selben durch Michael Wegerich wurde bei insgesamt 9 Teilnehmern (3 weniger wie 2014) Bester Senior wurde Harri Hader vor Klaus-Dieter Mundt beide Schlotheimer und vor Günther Langer vom BSV Mühlhausen. - Bester Jungsenior wurde Michael Wegerich Ammern vor Andreas Friebe Bickenriede und Jürgen Kahlo BSV Dieses Jahr findet diese Meisterschaft in Schlotheim in der Aula des Seiler Gymnasiums am 23.April statt.

Zusätzlich zu den folgenden Ergebnissen über den Nachwuchsbereich werden wohl die Schachfreunde T. Krusch und R. Gast noch einiges berichten. So bitte ich um einen kurzen Bericht unter anderen über die Jugendstaffeln.

Bei den Thüringer Einzelmeisterschaften im Nachwuchsbereich

U8m - 20 Teilnehmer - 1 x Nordhausen

U8w – 10 Teilnehmer - 1 x Nordhausen

U 8 m und w finden separat an anderer Stelle statt.

U10m – 24 Teilnehmer -1 x Gernrode und 1 x Burgtonna

U10w – 29 Teilnehmer - 1 x Breitenworbis 1 x Nordhausen 1 x Oldisleben

U12m – 24 Teilnehmer - 1 x Breitenworbis 1 x Burgtonna 17., 1 x Nordhausen und 1 x Gotha

U12w – 17 Teilnehmer - **Larissa Ziegenfuß Platz 1** (Breitenworbis + 2 x Burgtonna)

U14m – 20 Teilnehmer - **Stefan Schlick Platz 2** 3x Gotha, 1x Burgtonna, 2x Breitenworbis,

U14w – 10 Teilnehmer kein Teilnehmer

U16m – 16 Teilnehmer - 2 x Burgtonna

U16w – 8 Teilnehmer - **Johanna Winterberg - Platz 1 Angelina Richardt Platz 2** (Burgtonna 1 x + Breitenworbis 3x)

U18m –18 Teilnehmer - Breitenworbis 1x, Ammern 1x

U18w – 2 Teilnehmer **Laura Schirrmeister Platz 1** Burgtonna

Bei den Thüringer Mannschaftsmeisterschaften Jugend laut Handbuch 2015

U 10 Breitenworbis 7. (10 M)

U 12 Burgtonna 3. Breitenworbis 4. und Nordhausen 6. (6 M)

U 14 Breitenworbis 5. (6M)

U 16 Breitenworbis 3. (4M)

U20 Breitenworbis 5. (6M)

Nordthüringer Einzelmeisterschaften im Nachwuchs 1 bis 4 Januar 2015

Blitz U 14 gewann bei 10 Teilnehmern Fridrich Reucker mit 9 aus 9 vor Stefan Schlick beide Gotha vor Jannik Verhufen Burgtonna.

U8 und U10 m + w eine Gruppe 10 Teilnehmer

U 8 gewann Bennet Conradi Kleeblattschule

U 10 gewann Linos Wehling Breitenworbis

U 10w gewann Elisabeth Krebs Nordhausen

U12 m + w eine Gruppe 14 Teilnehmer

gewann mit 6 Punkten Greta Friedrich Breitenworbis

U 10m Julius Dittrich Breitenworbis

U 14 12 Teilnehmer

Sieger Stefan Schlick Gotha

U16 und U18 m + w eine Gruppe 12 Teilnehmer

Isabelle Hendus U18 Breitenworbis gewann das Turnier

U18 m Julius Dawydow Ammern

U 16m Tim Leimbach Burgtonna

U 16w Lena Diderich Breitenworbis

Diese Ergebnisse sind Ausdruck für eine sehr gute, jahrelange kontinuierliche Nachwuchsarbeit. Bei den meisten Vereinen hängt diese Arbeit allerdings an 1 oder 2 Personen fest. Leider bricht immer alles zusammen wenn diese dann aus verschiedenen Gründen nicht mehr weitermachen können. Neue Trainer und Ausbilder gewinnen ist für jeden Verein ungemein wichtig. Ansonsten sterben einige Vereine wegen Überalterung einfach aus.

Es beginnt demnächst ein Übungs- bzw. TrainerLehrgang - auf Ausschreibung hinweisen.

Negativtrend in den Mitgliederzahlen Die Mitgliederzahlen im SB Nord sind immer noch rückläufig. Mitte 2010 - 517, Anfang 2012 - 470, Anfang 2013 – 467, Anfang 2014- 431, 2016 - 421 (laut Listen THSB). Am 22.02. schon 419. Ich würde trotzdem über dieses Ergebnis positiv denken. Es sind nämlich nur 10 Schachspieler weniger. Letztes Jahr waren es ganze 36. Der Abwärtstrend wird langsamer. Da wollen wir doch hoffen.

Das Veröffentlichungsorgan des Thüringer Schachbundes ist jetzt die Homepage des Thüringer Schachbundes.

Hier ein nochmaliger Hinweis: Wie bekannt existiert in Thüringen ein Handbuch, welches jedes Jahr neu herausgegeben wird. Leider werden durch einige Vereine die dort angeführten Daten wie Spiellokal, Telefon, Mail-Kontakt usw. nicht immer zeitnah aktualisiert.

Michael Wegerich